

FAKTENBLATT
ENTSORGUNG



Entsorgung - Superwool® -
Produkte können in
Deponien für ungefährliche
Stoffe entsorgt werden

In der Praxis sollten Anwendern von Superwool® keine Probleme oder erhöhte Kosten für die Entsorgung von Abfällen entstehen.

Dies ist ein deutlicher Vorteil von Superwool® im Gegensatz zu Keramikfasern.

Entsorgung - Superwool®-Produkte können in Deponien für ungefährliche Stoffe entsorgt werden

Zusammenfassung der wichtigsten Punkte

- Die Entsorgung von Abfallstoffen in EU-Mitgliedstaaten wird durch eine Reihe von Richtlinien geregelt.
- Abfallstoffe, die mehr als 0,1% Gewichtsanteil an Keramikfasern enthalten, werden unter der Richtlinie 91/689/EWG als gefährlich eingestuft. Bei der Herstellung und Anwendung anfallender Abfall an Keramikfasern muss ordnungsgemäß von einem zugelassenen Entsorger auf einer dafür zugelassenen Deponie entsorgt werden. Die Richtlinie 1999/31/EWG lässt die Entsorgung derartiger Abfallstoffe in einer Deponie für ungefährliche Abfallstoffe zu, falls Elutionsversuche nachgewiesen haben, dass kein Risiko einer Verunreinigung von Boden oder Grundwasser besteht.
- Da die Einhaltung der EU-Entsorgungsrichtlinien den einzelnen Mitgliedstaaten obliegt, sind die örtlich geltenden Vorschriften noch nicht harmonisiert und von Land zu Land unterschiedlich.
- In der Praxis erleben viele Anwender von Keramikfasern beträchtlich gestiegene Kosten, da manche lokalen Deponien nicht zur Entsorgung von gefährlichen Stoffen freigegeben oder bereit sind.
- Abfälle, die Superwool®-Faserprodukte enthalten, können in Deponien für ungefährliche Abfallstoffe entsorgt werden.
- Superwool® Matten enthalten keine organischen Bindemittel und gelten als Glasfaserabfall (europäische Abfallschlüssel-Nr.- 10 11 03).

In der Praxis sollten Anwendern von Superwool® keine Probleme oder erhöhte Kosten für die Entsorgung von Abfällen entstehen.

Dies ist ein deutlicher Vorteil von Superwool® im Gegensatz zu Keramikfasern.

Einige Beispiele aus verschiedenen Ländern

1. In Deutschland gelten Superwool®-Produkte als Siedlungsabfälle und können gemäß der Deponieverordnung (DepV) § 6 und 7 sowie unter § 3 der Abfallagerungsverordnung (AbfAbIV) von Deponien für ungefährliche Abfallstoffe entsorgt werden.
2. Das britische Umweltamt empfiehlt, dass Superwool® -Produkte als Glasfaserstoffe behandelt werden sollen, sofern sie keine organischen Bindemittel enthalten oder durch andere Gefahrstoffe kontaminiert wurden.
3. In Frankreich ist die Richtlinie 1999/31/EWG1 bisher noch nicht in Kraft. Ein „Arrêté“ vom 30. Dezember 2004 besagt jedoch, dass derartige Abfälle in einer Deponie für Industrieabfälle entsorgt werden können, falls sie die in Anhang 2 der Vorschrift vorgegebenen Elutionsgrenzen erfüllen.

Hinweise für den Umgang und die Entsorgung von Superwool®-Produktabfällen

- Vorsichtig mit den Abfällen umgehen, damit sie sich nicht ausbreiten können. Die Staubbildung kann durch Befeuchten eingedämmt werden.
- Abfälle nicht am Arbeitsplatz ansammeln lassen.
- Anfallende Abfälle am Arbeitsplatz umgehend in geeignete geschlossene Behälter oder Plastiksäcke verpacken.
- Wenn sie gefüllt sind, Behälter oder Plastiksäcke vor dem Abtransport zur Entsorgung gut verschließen.
- Möglicherweise müssen Elutionsversuche durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass die Abfälle den Boden oder das Grundwasser nicht verschmutzen. Superwool®-Produktabfälle könnten nach dem Einsatz organische Stoffe und/oder andere Verunreinigungen enthalten.
- Superwool®-Produktabfälle nicht mit gefährlichen Abfallstoffen mischen.
- Derjenige, der den Abfall verursacht, ist dafür verantwortlich, ihn zu entsorgen. Die meisten Länder fordern daher, dass der Entsorger / Transporteur die Lieferung an die Deponie dokumentiert und diese Unterlagen aufbewahrt.
- Lassen Sie sich daher vom Entsorger schriftlich bestätigen, dass die Abfälle ordnungsgemäß entsorgt wurden.
- Superwool®-Produkte können während der normalen Anwendung durch Gefahrstoffe kontaminiert werden. In derartigen Fällen sollte vor der Entsorgung der Rat eines Sachverständigen eingeholt werden.

Superwool® Plus™

Isolierfasern

Besondere Merkmale

Einzigartige, technisch ausgereifte Lösung

Patentierter Technologie

Hochtemperatur-Isolierwollen und damit die gesamte Superwool®-Produktpalette sind nach der europäischen Verordnung EG 1272/2008 nicht eingestuft

Geringe Wärmeleitfähigkeit

Bis zu 30% mehr Fasern

Weniger Shot

Hoher Faserindex

Fester mit gutem Handling (kein Reißen)

Verbessertes Handling

Fühlt sich weich und glatt an

Nur reinste Rohstoffe werden verwendet

Trotz niedrigerer Dichte gleiche Wirkung

Dünnere Auskleidungsdicke bei gleichem Ergebnis

Widerstandsfähig auch bei Vibration

Umweltfreundliche Lösung

Weltweite Fertigung

Vorteile

Eine über dem Standard liegende Isolierwirkung

Erprobte chemische Zusammensetzung

Unbeschränkt verwendungsfähig; keine speziellen Anforderungen hinsichtlich der Staubkontrolle; kann an Endverbraucher geliefert werden und gilt in Bezug auf die Entsorgung als nicht-gefährlicher Abfall

Bis zu 20% bessere Isolierung

Stärkere, effiziente Wärmedämmung

Sauberer Arbeitsplatz

Bis zu 20% weniger Wärmeleitfähigkeit spart Energie

Leichte, zeitsparende Installation mit wenig Verschnitt

Zufriedene Verwender

Weniger mechanische Hautreizung

Höhere Klassifikationstemperatur, geringe Schwindung und gleichmäßige Qualität

Bis zu 25% Materialeinsparung

Dadurch platzsparend

Langlebig auch bei Vibration, wo andere Produkte versagen

Potenzielle Einsparungen bei der Entsorgung

Verfügbarkeit

Urheberrecht und Haftungsausschluss

Morgan Thermal Ceramics hat sämtliche relevanten Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass alle in diesem technischen Handbuchs enthaltenen Informationen korrekt sind. Morgan Thermal Ceramics möchte sich jedoch für eventuelle Fehler oder Mängel entschuldigen, die bei derartigen Veröffentlichungen stets möglich sind. Morgan Thermal Ceramics lehnt jede ausdrückliche oder stillschweigende Haftung für die Genauigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Handbuchs ab und behält sich das Recht vor, diesen Inhalt jederzeit ohne vorherige Bekanntgabe zu ändern.

Weder Morgan Thermal Ceramics noch seine Tochtergesellschaften, Niederlassungen, Partner, Unternehmensleitung, Mitarbeiter oder Vertreter sind für direkte, indirekte, Sonder- oder Folgeschäden, Kosten oder Aufwendungen haftbar, die aus der Nutzung des Inhalts dieses Handbuchs abgeleitet werden.

Für auf Informationen in diesem technischen Handbuch basierende Entscheidungen (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Investitionsentscheidungen) trägt der Leser die alleinige Verantwortung. Keine in diesem Handbuch enthaltene Information stellt eine Empfehlung oder einen Rat zur Investition in Beteiligungen oder Wertpapieren von Morgan, seiner Tochterfirmen oder Partner dar oder darf als solche ausgelegt werden.

Morgan Thermal Ceramics und/oder seinen Tochtergesellschaften und Partner stellen Links zu Informationen Dritter nur als Dienst an den Leser bereit. Da diese Informationen nicht von Thermal Ceramics verfasst werden, übernimmt Thermal Ceramics keine Verantwortung für diese Inhalte. Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen werden nur zu Illustrationszwecken bereitgestellt. Weitere Informationen und Rat über spezifische Details der beschriebenen Produkte fragen Sie bitte direkt bei Morgan Thermal Ceramics an.

Produktdatenblätter und Sicherheitsdatenblätter:

Weitere Informationen über unsere Produkte entnehmen Sie bitte den technischen Datenblättern und den Sicherheitsdatenblättern auf unserer Website www.morganthermalceramics.com

Die hier angegebenen Werte sind in Übereinstimmung mit den akzeptierten Testmethoden erhaltene TYPISCHE DURCHSCHNITTSWERTE und unterliegen normalen Produktionsschwankungen. Die tatsächlichen Nutzungsbeschränkungen hängen von der Anwendung, Bauweise, Wärmestabilität der Fasern, Verankerungssystemen usw. ab. Sie werden als technischer Service bereitgestellt und können ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden. Daher sollten die hier angeführten Daten nicht zu Spezifikationszwecken genutzt werden. Fordern Sie die aktuellen Daten bei Ihrer Morgan Thermal Ceramics Niederlassung an oder besuchen Sie uns online auf www.morganthermalceramics.com

SUPERWOOL® ist patentierte Technologie für gering biobeständige Hochtemperatur-Isolierwolle (weitere Informationen auf Anfrage erhältlich). Das Produkt wird möglicherweise durch eines oder mehrere der folgenden Patente oder entsprechende Patente im Ausland geschützt.

SUPERWOOL® PLUS™ Produkte werden von den folgenden Patenten geschützt:
US5714421, US5994247, US6180546, US7259118 und EP0621858.

SUPERWOOL® 607HT™ Produkte werden von den folgenden Patenten geschützt:
US5955389, US6180546, US7259118, US7470641, US7651965, US7875566, EP0710628,
EP1544177 und EP1725503

Eine Aufstellung internationaler Patentnummern ist auf Anfrage von The Morgan Crucible Company plc.

For all enquiries please contact: marketing.tc@morganplc.com

www.morganthermalceramics.com

This document is an extract from Morgan Thermal Ceramics Superwool Plus Insulating Fibre Technical Manual. Copyright © 01.10.11